

Zur Freude des Glaubens hinführen

Apostolisches Schreiben
ÜBER DIE KATECHESE HEUTE
Papst Johannes Pauls II.

Mit einem Kommentar
von Adolf Exeler

Herder

Freiburg · Basel · Wien

Inhalt

Einleitung	9
I. Unser einziger Lehrer ist Jesus Christus	14
II. Eine Erfahrung so alt wie die Kirche	21
III. Die Katechese innerhalb der seelsorglichen und missionarischen Tätigkeit der Kirche	31
IV. Die ganze Frohe Botschaft aus der Quelle ge- schöpft	43
V. Alle bedürfen der Katechese	57
VI. Über einige Wege und Mittel der Katechese	69
VII. Wie man Katechese erteilen soll	76
VIII. Die Freude des Glaubens in einer schwierigen Welt	84
IX. Die Aufgabe geht uns alle an	93
Schluß	108
<i>Kommentar von Adolf Exeler</i>	<i>113</i>
<i>I. Zur allgemeinen Orientierung</i>	<i>115</i>
1. Wie es zu diesem Schreiben kam	115
2. Eine Parallele zum Schreiben Pauls VI. „Über die Evangelisierung in der Welt von heute“	116
3. Der Zweck dieses Schreibens	116
4. Was soll dieser Kommentar?	118

II. Einige Kennzeichen des Schreibens	119
1. Ein Anstoß zur Öffnung des katechetischen Horizonts	119
2. Ein Plädoyer für die Bedeutung der Katechese im Leben der Kirche	124
3. Ein Zeugnis gelebter Kollegialität	126
4. Ein Brief der Ermutigung	127
5. Ein vermittelter Text	127
6. Ein Dokument lebendiger Tradition	129
III. Einige Einzelthemen	130
1. Katechese, was ist das?	130
2. Träger und Orte der Katechese	138
3. Zum Inhalt der Katechese	144
4. Ökumenische Perspektiven	151
5. Die Adressaten der Katechese	154
6. Zum Problem der Sprache	157
7. Fragen der Methode	158
8. Hilfsmittel der Katechese	160
Anhang: Der Gedankengang des gesamten Textes	163
Sachregister	171